

# Filmbörse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Kinema**

Band (Jahr): **6 (1916)**

Heft 46

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

et arrache la vie à cette pauvre âme terrassée par trop de douleurs violentes.

Devant le désespoir du malheureux prince, le vieux chevrier montrant l'enfant, lui fait comprendre son devoir et la tâche à laquelle il doit consacrer son existence en mémoire de la malheureuse mère . . . Mikael comprend: il courbe la tête; il obéira . . .

Et maintenant, tous les ans, le prince Mikael ramène son fils prier et pleurer devant la tombe de celle qui mourut par lui, victime sacrifiée à la grandeur de son destin royal.

Telle est l'intrigue touchante de ce film qui se déroule dans une série de sites grandioses et merveilleux, délicieuse évocation de paysages fleuris et charmants, idylle d'amour et de mort, d'une action sans cesse renouvelée et sans cesse attachante.

Un tel rôle ne peut que faire ressortir les merveilleuses qualités de jeunesse et d'émotion qui font de Suzanne Grandais l'inimitable interprète de tant de films populaires. Jamais la grande artiste n'a été à ce point émouvante de simplicité, de finesse et de grâce.

C'est une joie que de voir tour à tour les sentiments les plus variés exprimés si simplement et avec tant de force et de pénétration.

Auprès d'elle on appréciera la beauté de Mlle. Marie Louise Derval, la distinction de M. Géo Tréville et l'élégance de M. Jean Signoret jeune.

Remarquablement entourée par des Artistes de premier ordre, la délicieuse comédienne remportera un nouveau triomphe auprès de ses innombrables admirateurs.

## Filmbörse

An der Filmbörse im Café Steindl, Bahnhofstrasse Zürich, waren am Montag den 13. November 1916 folgende Besucher anwesend:

Herr Schmidt, Uster.  
 Herr Chr. Karg, Luzern.  
 Herr M. Stoehr, (Kunst-Films), Zürich.  
 Herr Kreibich, (Nordische), Zürich.  
 Herr Fritz Korsower, Zürich.  
 Herr Dederscheck, (Zubler & Co.), Basel.  
 Herr Henry Hirsch, Zürich.  
 Frau Sigris, Oerlikon.  
 Herr Emil Schäfer, Zürich.  
 Herr Heyll, Zürich 2 und Zug.  
 Herr J. Singer, Basel.  
 Herr J. Speck, Zürich.  
 Herr Zubler, (Zubler & Co.), Basel.

Herr Max Ullman, Bern.  
 Herr Georg Korb, Lausanne.  
 Herr J. Lang, (Iris-Film), Zürich.  
 Herr Meyer-Tritschler, Schaffhausen.  
 Herr Burkhardt, Luzern.  
 Herr Hipleh sen., Bern.  
 Herr Fleury Mathey, Genève.  
 Herr Albert Cochet, Zürich.  
 Herr E. Koos, Basel.  
 Herr L. Burstein, St. Gallen.  
 Herr Morandini, Luzern.  
 Herr de Daué, (The Royal Film), Paris.  
 Herr Franzos, (Nordische), Zürich.  
 Herr Charles Simon, Zürich.  
 Frau Welti, Brugg.  
 Herr Rosenthal, (Eos-Film), Basel.  
 Herr Hofer, Thun.  
 Herr Meier, (World-Film), Genève.  
 Herr Wyss, Genève.  
 Herr Schumacher, Bern.

## Administration

Die Nummer 46 sollte eigentlich 40 Seiten stark herauskommen, da aber verschiedene Texte zu spät einliefen, und auch ein redaktioneller Artikel im letzten Moment durch einen aktuelleren ersetzt werden musste, so haben wir es, im Interesse einer erstklassigen, sauberen Druckausführung, für richtiger befunden, No. 46 erst nächste Woche — als No. 47 natürlich — herauszugeben. Wir bitten daher die verehrten Abonnenten und Leser des „Kinema“ um Entschuldigung, wenn dies vorliegende Heft sich als schwächeres Interimsheft präsentiert.

Heft 47 ist bereits im Druck und können weder Annoncen noch redaktionelle Notizen mehr aufgenommen werden. Hingegen bitten wir die tit. inserierenden Firmen, uns ihre Annoncentexte für Nummer 48 bis spätestens nächsten Donnerstag mittag 12 Uhr zustellen zu wollen.

### Monopol-Films L. Burstein, St. Gallen

Wie wir vernehmen, ist Herr Burstein von einer Auslandsreise zurück und hat ausserordentlich gute Abschlüsse inbezug auf erstklassige Filmneuheiten machen können. Die Herren Theaterbesitzer werden speziell hierauf aufmerksam gemacht und steht dieses leistungsfähige Haus auf Anfrage mit allen gewünschten Details zur Verfügung.

## Charbons pour Cinémas

Grand stock permet prompte livraison.

1013

Charbons à mèche et homogènes pour courant continu ● Charbons spéciaux pour courant alternatif

Ganz & Co., Bahnhofstrasse 40 Zurich, maison spéciale pour Projection

Téléphone 5647 Représentants de la maison H. Ernemann A.-G., Dresde. Adr. tél.: Projection Zurich